

Samtgemeinde Elm-Asse
I-Neu/Ba

Niederschrift

über die

**öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Finanzen und Personal Nr. Fin 1/007**

vom **14.03.2017**

Sitzungsort: Schöppenstedt, Rathaus, großer Saal, 2. OG

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:17 Uhr

Anwesend sind:

Samtgemeindegemeindermeisterin

Regina Bollmeier

SPD-Fraktion

Rüdiger Bobka

Udo Dettmann

Thomas Fricke

Knut Gödecke

CDU-Fraktion

Johannes Feigel

Rembert Freiherr von Münchhausen (ab TOP 7 anwesend)

Jörg Singelmann

Fraktion B'90/Die Grünen

Hilmar Nagel

AfD-Fraktion

Jürgen Pastewsky

Verwaltung

Dirk Neumann

zugleich als Protokollführer

Detlev Prescher

Vorsitz: Thomas Fricke

Es fehlen:

Gäste:

Besucher:

Pressevertreter: —

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Thomas Fricke eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zu Punkt 2.: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Thomas Fricke stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Zu Punkt 3.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt. Anträge liegen nicht vor.

Zu Punkt 4.: Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Personal vom 11.10.2016

Beschluss:

Die Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Personal vom 11.10.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5.: Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Zuhörer anwesend sind.

Zu Punkt 6.: Stellenplan der Samtgemeinde Elm-Asse für das Haushaltsjahr 2017

RDS-Nr. SG 1/103

Herr Neumann geht auf die vorliegende Ratsdrucksache 1/103 ein und erläutert die sich ergebenden Veränderungen im Stellenplan 2017.

Herr Singelmann erklärt, dass sich die CDU-Fraktion enthalten werde, da noch keine Fraktionssitzung stattgefunden habe.

Herr Gödecke erklärt, dass die SPD-Fraktion den vorliegenden Stellenplan mittragen wird.

Ohne weitere Diskussion ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Der Stellenplan 2017 der Samtgemeinde Elm-Asse, einschließlich des Eigenbetriebes Abwasser, wird in der der Ratsdrucksache SG 1/103 beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 4 Enthaltung 2

Zu Punkt 7.: Haushaltsplan und Haushaltssatzung der Samt- gemeinde Elm-Asse für das Haushaltsjahr 2017

RDS-Nr. SG 1/102

Herr Prescher geht auf die Haushaltssatzung und den Vorbericht vom Haushaltsplan 2017 ein und benennt hierbei die den Haushalt prägenden Positionen. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Fehlbedarf in Höhe von 172.100 €, der Finanzhaushalt im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit mit einem Überschuss in Höhe von 241.600 €. Er erklärt, dass der Haushalt der Samtgemeinde und die Haushalte aller Mitgliedsgemeinden einer Gesamtbetrachtung beim Land und Landkreis Wolfenbüttel unterzogen wurden, gewissermaßen eine Betrachtung als Einheitsgemeinde erfolgt ist. Aufgrund dieser erfolgten Vorbeurteilung ist davon auszugehen, dass einer Genehmigung aller Haushalte nichts entgegenstehen dürfte. Eine zahlenmäßige Gesamtbetrachtung wird auch noch allen Fraktionen zugehen. Der Haushalt der Samtgemeinde Elm-Asse weist zwar einen Fehlbedarf im Ergebnishaushalt auf, die Betrachtung aller Haushalte zusammen ergibt jedoch einen Haushaltsausgleich auf kameraler Basis und auch im doppischen Ergebnishaushalt.

Herr Prescher weist darauf hin, dass wiederum die Finanzkraft in den Mitgliedsgemeinden angestiegen ist, gegenüber dem Vorjahr um rund 650.000 €. Wäre die Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden unverändert geblieben, würden dem Samtgemeindehaushalt rund 480.000 € mehr als Schlüsselzuweisung brutto zur Verfügung stehen. Dieses heißt es, im landesinternen Finanzausgleich zu betrachten.

Er geht anschließend auf den investiven Rahmen ein. Hierbei nennt er insbesondere die eingeplante Investition hinsichtlich des Ankaufes der Ludwig-von-Strümpell-Schule. Abschließende Entscheidungen müssen diesbezüglich natürlich noch durch den Rat getroffen werden.

Abschließend weist Herr Prescher auf den Bereich der freiwilligen Leistungen hin. Die durch den Entschuldungsvertrag gesetzte Quote von 2,5 % wird leicht überschritten, sie beträgt 2,84 %. Aber auch hier wird eine Gesamtbetrachtung aller Haushalte zusammen erfolgen.

Herr Nagel und auch Herr Feigel betrachten die Quote der freiwilligen Leistungen von 2,84 % etwas kritisch. Interessant wäre hier die Quote der Samtgemeinde und aller Mitgliedsgemeinden zusammen.

Auf Anfrage von Herrn Feigel erklärt Frau Bollmeier, dass die geplanten investiven Mittel in der Höhe von 30.000 € für den Rathauseingang eingesetzt worden sind, um den Planungseinstieg für einen barrierefreien Ratshauszugang zu ermöglichen. Hier laufen zur Zeit Vorplanungen, die dann dem Samtgemeinderat zur Beratung vorgelegt werden. Geplant ist, diese Gesamtmaßnahme zu 100 % durch den Zukunftsfond Asse finanziert zu bekommen.

Auf weitere Anfrage von Herrn Feigel erklärt die Verwaltung, dass im Schulzentrum Remlingen auch im Jahr 2017 Brandschutzmaßnahmen vorgesehen sind. Trotz des Auslaufens der Haupt- und Realschule sind diese Maßnahmen notwendig, da natürlich weiterhin im Schulgebäude der Grundschulbereich untergebracht sein wird. Des Weiteren ist geplant, nach dem Auslaufen der Haupt- und Realschule die Kindertagesstätte Remlingen, die ebenfalls baulich abgängig ist, in diesem Gebäudekomplex unterzubringen. Die Investitionen werden zur Zeit noch mit einer Kostenbeteiligung des Landkreises in Höhe von rund 70 % getätigt.

Auf Nachfrage von Herrn Pastewsky geht Herr Prescher nochmals auf die Gesamtbetrachtung aller Haushalte ein.

Herr Gödecke erklärt, dass die SPD-Fraktion den vorliegenden Haushalt mittragen werden, begründet durch die aktuell gute Finanzsituation der Mitgliedsgemeinden und die positive Prognose für die Haushaltsentwicklung in den nächsten Jahren. Er weist aber auch darauf hin, dass die derzeitige Zinslage natürlich einen Risikofaktor darstellt.

Es sollte seines Erachtens nochmals intensiv über den Bereich Einheitsgemeinde nachgedacht werden. Es könnte hier in der Zukunft viel Geld eingespart werden. Es bestehen also auch weiterhin Chancen, den Haushalt zu optimieren. Auch die Niederschlagswassergebühr für den Bereich der ehemaligen Samtgemeinde Asse wird hierzu beitragen. Die SPD-Fraktion wird dem Haushalt zustimmen und hofft, dass die aufgezeigten Prognosen auch so eintreten.

Herr Singelmann erklärt, dass sich die CDU-Fraktion am heutigen Tage enthalten wird, da noch keine Beratung stattgefunden hat.

Herr Feigel erklärt nochmals, dass er ein Problem mit der Überschreitung der Quote der freiwilligen Leistungen hat. Man betrachtet und plant diesen Bereich seines Erachtens nicht ehrgeizig genug.

Ohne weitere Diskussion ergeht der folgende

Beschlussempfehlung:

„Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Elm-Asse für das Haushaltsjahr 2017, sowie die mittelfristige Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2020 werden in der der Ratsdrucksache SG 1/102 vom 22.02.2017 beigefügten Fassung beschlossen.

Das Investitionsprogramm des Samtgemeinde Elm-Asse wird in der dem Haushaltsplan beigefügten Fassung beschlossen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 4 Enthaltung 3

Zu Punkt 8.: Mitteilungen der Samtgemeindebürgermeisterin

Herr Prescher berichtet über beabsichtigte vorzeitige Zinsanpassungen für Darlehen, die eigentlich erst in den Jahren 2020/2021 auslaufen.

- a) Darlehnsanpassung zum 30.09.2020
Darlehnssumme: 600.000 €
Neuer Zinssatz: 2,09%
Derzeitiger Zinssatz: 3,445%

- b) Darlehnsanpassung zum 30.09.2021
Darlehnssumme: 145.000 €
Neuer Zinssatz: 1,87%
Derzeitiger Zinssatz: 3,63 %

Die vorgenannten vorzeitigen Zinsanpassungen finden bei allen Ausschussmitgliedern Einvernehmen.

Zu Punkt 9.: Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Zu Punkt 10.: Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Zuhörer anwesend sind.

Zu Punkt 11.: Schließung der öffentlichen Sitzung

Mit Dank für die Mitarbeit schließt der Ausschussvorsitzende Herr Thomas Fricke um 19:42 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Beschluss:

Der Ausschuss-
vorsitzende

Thomas Fricke

Der Protokollführer

Dirk Neumann

Die Samtgemeinde-
bürgermeisterin

Regina Bollmeier